

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 23 (1907)

Heft: 27

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

weiter „Brüdern“ sämtliche Schiefer aus dem Wagen entwendet — und zwar am heiteren Tage! Das sind Wegelagerer, Straßenräuber! Ist das vielleicht eine neue Art von Materialbeschaffung für von Streikern ausgeführte Privatarbeiten? Würden solche Gefellen — ähnlich wie die russischen Bankräuber und ihre Advokaten — wohl auch sagen, es sei dies ein politisches Vergehen, kein gemeines Verbrechen? Diese neue Phase der Streike wirft ein eigentümliches Licht auf die Gewerkschaftsbewegungen, unsere Rechtszustände und Verkehrssicherheit.

Tonwaren-Preise. Der „Schweizerischen Tonwaren-Industrie“ entnehmen wir folgende Mitteilung über die Minimalpreise pro 1908: „Die letzte Delegiertenversammlung des Verbandes schweizerischer Ziegelfabrikanten besprach u. a. auch die Preisfrage pro 1908 und setzte die Preise für Lochsteine, Normal- und Kaminsteine wie folgt fest: Große Lochsteine 290×140×60 70 Fr.; Normalsteine 250×120×60 50 Fr.; Kaminsteine 290×300×90×60 60 Fr.; Kaminsteine, St. Galler 320×120×60 74 Fr. Diese Preise sind für die Mitglieder des Verbandes schweizerischer Ziegelfabrikanten verbindlich. Die Preise für die andern Waren sind den einzelnen Kreisverbänden zu bestimmen und überlassen worden, und es werden die Kreisverbände in Bälde hierüber Beschluß fassen. Die Preiserhöhungen sind diesem Verufe durch die großen allgemeinen Lohnbewegungen der Arbeiterschaft aufgedrungen. Laut der diesen Sommer durchgeführten Statistik sind die Arbeitslöhne in unserem Verufe im Durchschnitt um 15,72, also rund um 16 Prozent gestiegen. Dazu kommt der Aufschlag für die Brennmateriale und verschiedenorts noch die Reduktion der Arbeitszeit. Da Arbeitslohn und Kohlen die Hauptauslagen im Ziegeleibetrieb darstellen, war also ein Aufschlag unausbleiblich, und wir ersuchen unsere Mitglieder, den Aufschlag strikte durchzuführen.“

Kaltes Licht: Eine neue elektrische Lampe. Alle bisherigen Versuche, mittels Elektrizität Licht ohne gleichzeitige Wärme-Erzeugung hervorzubringen, sind gescheitert. Das Teslalicht, das vor Jahren viel von sich reden machte, hat sich für die Praxis als unbrauchbar erwiesen. Ein Landsmann Teslas, der Amerikaner Mc. Farlan Moore, hat auf dem von Tesla gebahnten Wege mehr Glück gehabt. Nach dem „Prometheus“ hat er eine elektrische Lampe erfunden, deren Wirkung auf der Lumineszenzercheinung beruht, die also keine lästige Wärme als Zugabe liefert. Sie besteht aus einer bis zu 70 Meter langen evakuierten Röhre, die durch einen hochgespannten Wechselstrom zum Leuchten gebracht wird. Da während des „Brennens“ in der Röhre der Druck abnimmt und die Lumineszenz bei einem bestimmten Druck am stärksten ist, so ist die Lampe mit einer Vorrichtung zum Regulieren des Druckes ausgestattet, einem kleinen, sehr sinnreichen Apparat, der in bestimmten Zeitabschnitten der Röhre ein wenig Luft zuführt, sodaß sie gewissermaßen atmet. Die Mooresche Lampe arbeitet viel billiger als anderes elektrisches Licht: sie verbraucht etwa $\frac{1}{3}$ soviel wie gewöhnliches Glühlicht und $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{3}$ soviel wie Bogenlicht. Gegenüber diesem Vorzug der großen Billigkeit hat sie vorläufig noch einige Mängel. Die Farbe des Lichtes ähnelt nämlich der der Quecksilberlampe, die nur für Reflektierzwecke und Beleuchtung von Arbeitswerkstätten geeignet ist. Der Erfinder hat jedoch Mittel gefunden, die Farbe des Lichtes zu verändern, indem er die Röhre mit andern Gasen als Luft füllte. Kohlenäure ergibt ein rein weißes Licht, sodaß der Einführung dieser Lampe zur Beleuchtung von Wohnräumen nichts mehr im Wege steht. Wegen ihrer großen Leuchtkraft eignet sie sich besonders zum Beleuchten von großen Räumen, wie Theatern und Sälen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) belegen.

Fragen.

660. Wer hätte gebrauchte, aber noch in gutem Zustande befindliche Rolladen in Eisen oder Holz billigst abzugeben? Ein Stück 200 cm breit und 250–260 cm hoch und das andere 100 cm breit und 260 cm hoch? Offerten an Frz. Giger, mech. Schreinerei, Menzna (Luz.).

661. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Gatterfäße zu verkaufen? Offerten mit Preisangabe an C. Barrett, mech. Drechslerei, Baar.

662. Wir gebrauchen für unsern patentierten Rauchschieber-Regler-Apparat eine Packung für dessen Kolben, welche bis zu 15 Atm. Druck intakt bleibt, also das Fett nicht davon entweicht. Da dem Apparat keine Stopfbüchse angebracht werden kann, so muß die Packung dichten und selbsttätig schmieren, eine Abnützung derselben ist ausgeschlossen, da der Kolben nur langsam arbeitet, auch zeitweise eine Stunde in seiner Stellung verharret. Die Packung müßte in Ringen geliefert werden und können Maße und nähere Auskunft bei B. Gimpert & Schneider, Rieteng. 23, Zürich III, eingeholt werden.

663. Wer liefert die besten Wascheinrichtungen für größere Haushaltungen? Offerten an die Exped. unter Chiffre 663.

664. Wer hätte eine gute, dreiseitige Hobelmaschine, — wer einen mittelgroßen Vollgatter billigst abzugeben, event. wer liefert neue Maschinen billigst? Offerten an Rigert, Sägerei, Gersau.

665. Welche Sägerei der Ostschweiz liefert feinstjährige, astfreie Kiefern-Bretter aus Bergholz? Offerten unter Chiffre B H 665 an die Exped.

666. Welche Firma liefert feine franz. Kochherde, Speiseaufzüge, Tellerwärmer usw. für Hotelfüchen? Offerten unter Chiffre S 666 an die Exped.

667. Welches sind die besten Fußböden für Küchen und wer erstellt solche? Offerten unter Chiffre O 667 an die Exped.

668. Wer liefert Zementröhrenformen? Offerten unter Chiffre A 668 befördert die Exped.

669. Welcher Fabrikant liefert Bodenöler mit verstellbarem Ventil?

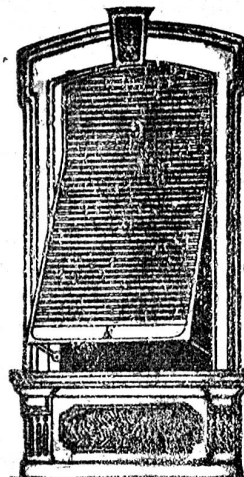
670. Nach welchem Patent sind die Zementplatten der Fassade des Kriegs- und Friedensmuseums in Luzern ausgeführt worden und wer liefert solche heute in der Schweiz?

671. Wer erstellt Betonhäuser ohne die moderne Eisenarmierung, samt den Dächern aus gleichem Material?

Wilh. Baumann, Horgen

Rolladen-Fabrik

476 u



Ältestes Etablissement
dieser Branche in der Schweiz
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen aller Systeme.

Rollalalousien

mit eiserner Federwalze
eingeführt 1892; vorzügl. bewährt
Praktisches und bestes System,
besonders für

Schulhäuser, Hotels etc.

Zugalousien • Rollschutzwände

• Jalousieläden •

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem,
nordischem oder überseeischem Holze.

Vertreter: Herr Robert Häusler, Bern, Beaumont Werdtweg 17.
„ Emil Zürcher, Baumeister, Heiden.
„ Max Stephan, Schlossermeister, Pérolles-Freiburg.

Verbesserte Gas-Gewinde-Schneidkluppe

Hochfeine Ausführung!

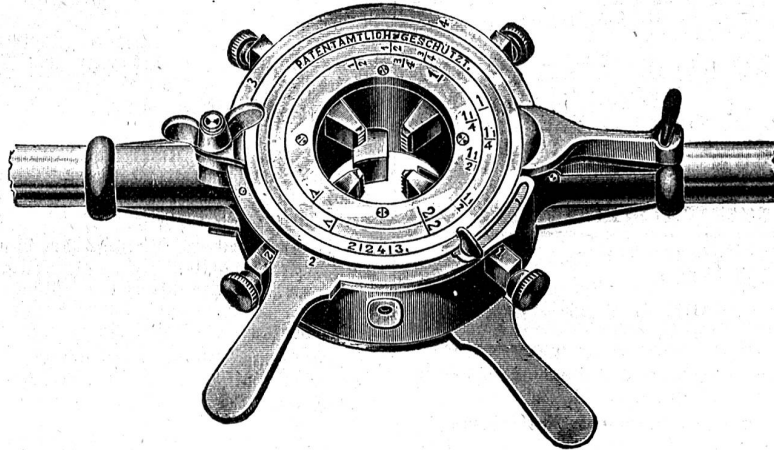
„EXCELSIOR“

Vollkommenste Konstruktion!

mit verstellbaren Schneide- und Führungsbacken.

Werkzeuge für jeden Bedarf:**Werkzeuge für jeden Bedarf:**

Spiralbohrer
Bohrfutter
Reibahlen
Gewindebohrer
Komplette
Schneidzeuge
Schraubstöcke
Montage-Werkbank
„Pionier“



Bohrmaschinen jeder Art
Blechscheren
Lochstanzen
Profilleisenscheren
Drehbänke jeder Art
Schmirlschleifmaschinen
Feldschmieden
Ventilatoren etc.
allererster Provenienz.

12 u

Rob. Jacob & Co., innere Schaffhauserstr. 17, Winterthur.

672. Wieviel Kraft erhalte ich mit einer Franzisturbine bei einem Gefälle von 240 cm und einer Wassermenge von 280 Sekundenliter, wieviel bei einem Wasserrad und wieviel bei einer Girardturbine? Offerten unter Chiffre M 672 an die Exped.

673. Ist in irgend einem Kanton die Verwendung von 100 mm lichtweiten Gufrohre als Abfluß mehrerer Wasserlosetts gesetzlich verboten, event. werden solche viel verwendet?

674. Wo sind zu Wiederverkaufspreisen Prof. Junfers u. andere Wandgasbadeöfen einzeln erhältlich?

675. Welches ist heute das hellste, bequemste und billigste Licht für Schifflichtereien und wer liefert solches? Offerten an die Exped. unter Chiffre A 675.

676. Wer hätte eine Decoupiersäge billigst zu verkaufen, gebraucht oder neu? Offerten an H. Luthiger, Drechslerwarenfabrik, Zug.

677. Wer liefert große Säcke zum Transport von Sagemehl und kleinen Holzabfällen, ähnlich den Kohlsäcken? Offerten an die Zündholz- u. Schiefertafelfabrik Randenbrüch, J. S. Moser.

678. Wer liefert achtkantig gehobelte Stäbe von 20 bis 35 mm Dicke und beliebig langer in gut trockenem, risffreiem Ahorn-, Apfelbaum-, Elsbeerbaum- oder Weibuchenholz? Offerten an Wschaff & Ott, mech. Drechslerei, Mammern (Thurg.)

679. Wer fabriziert Korbflaschen in allen Größen, zum Verandt technischer Drogen sich eignend? Offerten unter Chiffre B 679 an die Exped.

680. Wer hätte einen 5 PS Benzinmotor mit kleinstem Benzinverbrauch billig zu verkaufen? Offerten an Ant. Gupfauß, Einsiedeln.

681. Wer hätte einen 2 1/2—3 1/2 HP tadelloz funktionierenden Benzin-Motor mit elektrischer Zündung billigst abzugeben? Ausführliche Offerten mit nähern Angaben unter Chiffre R O 681 an die Exped.

682. Wer liefert aus erster Hand dünnwandige Gufrohre und zugehörige Flansklücke zu Abort- und Schlittsteinleitungen und wie hoch stellen sich die diesbezügl. Preise? Offerten unter Chiffre S 682 an die Exped.

683. Wer hätte eine gebrauchte, guterhaltene Rundstab-Hobelmaschine zu verkaufen und zu welchem Preis, event. was würde eine neue kosten? Offerten unter Chiffre S 683 an die Expedition.

684. Welche Firma liefert die besten Sauggas-Anlagen, ca. 12—15 HP und betriebssicher? Wäre vielleicht eine wenig gebrauchte zu günstigem Preise erhältlich? Offerten unter Chiffre R 684 an die Exped.

685. Wer hätte einen noch in ganz gutem Zustande befindlichen 2 PS Elektromotor, System Derlison, billig zu verkaufen? Nähere Auskunft erteilt J. U. Wegmann, Drechslerei, Uzwil (St. Gallen).

686. Wer hätte einen 2—3 HP Benzin- oder Petrolmotor billig abzugeben? Offerten mit Preisangabe an Otto Müller, mech. Schreimerei, Mühlen (Aargau).

687. Wer hätte eine Kreissäge, gebraucht, zum Sägen von Brennholz abzugeben, event. wer liefert und zu welchem Preise Sägewelle und Lager? Offerten unter Chiffre P 687 an die Exped.

688. Wer erstellt das Neueste in Schaufensterbeleuchtung? Größe der Fenster: 180 cm breit und 250 cm hoch. Offerten erbitte Postfach 11604 Rorschach.

689a. Wer fabriziert und liefert Kartoffeldämpfer und Waschküchen? **b.** Wer liefert Blechwaren an Hausierer? **c.** Wer hätte eine 2 m lange, solide Blechabbiege-Maschine billig abzugeben?

690. Gibt es Maschinen zur Fabrikation von hölzernen Rechenzähnen, wer liefert solche und wo wäre eine solche im Betrieb zu sehen?

691. Wer hat einen noch gut erhaltenen Leimofen, circa 50×100 cm Plattengröße mit einem Loch zu verkaufen?

692. Wer kann Auskunft geben, ob ein vollständiges Adressenverzeichnis aller Sägewerke in der Schweiz existiert? Das schweizer. Adressbuch für das Baugewerbe weist keine Sägereien auf.

693. Wer hätte abzugeben in gutem Zustand: 1 Dampfmaschine, 6, 8 oder 10 PS; 1 stehender Röhrentessel mit 6, 7 Atm., 10, 12 oder 15 qm Heizfläche; 2 Reservoirs von circa 2000 bis 2500 Liter mit Deckel; 1 Reservoir von circa 1000—1500 Liter mit Heizfläche und Deckel. Offerten unter Chiffre E 693 an die Exped.

694. Wer erstellt solide, einfache Chalets und würde mit Vorlagen sofort dienen können, nebst den bezügl. Preisangaben und Ausführungen?

Antworten.

Auf Frage **587.** Äthylen-Dampfen und Apparate liefert Georg Endreß, vorm. J. Paris, Kreuzlingen.

Auf Frage **596 a.** Gummiringe für Bandsägen liefert in 1a. Qualität G. Endreß, vorm. J. Paris, Kreuzlingen (Thurg.).

Auf Frage **610, 626 und 630.** Tischler-Trocken-, Wärm- und Leimofen, solider Konstruktion für Holz-, Hobelspäne-, Sägemehl- und Kohlenfeuerung eingerichtet, liefert in verschiedenen zweckmäßigen Ausführungen Richard Pfrenger, Basel.

Auf Frage **618.** Rachelöfen erstellt in modernster, sauberer und solider Ausführung Fr. Freitag, Hafner, Wallenstadt.

Auf Frage **624.** Eine Hebelblechschere hat äußerst preiswert abzugeben: B. Schneider, Zürich, Geknerallee 36.

Auf Frage **624.** Hätte eine gute Hebelblechschere mit Uebersehung, bis 10 mm schneidend, billig abzugeben. S. Meyer, unt. Heuberg 11, Basel.

Auf Frage **624.** Neue Hebelblechscheren in vorzüglicher Konstruktion liefern zu günstigen Bedingungen Robert Nebel & Cie., Zürich V.

Kanderner Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern 1813 a u.
(Generalvertretung für die Schweiz.)

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

KOCH & C^{IE}

vorm. E. BAUMBERGER & KOCH

Telephon No. 2977. Baumaterialienhandlung BASEL. Telegr.-Adr.: Asphalt-Basel.

Auf Frage 627. Gummibandagen für Bandsägerollen liefert in allen Dimensionen Richard Pfrenger, Basel.

Auf Frage 629. Geruchloses Antinonmin-Karbolium beziehbar bei Paravicini & Cie., Basel.

Auf Frage 634. Für Ihren Zweck dürfte unbedingt der rationellste Betrieb der Hohlomotor, Patent Oberhansli sein. Wenden Sie sich für weitere Auskunft an den Erfinder, Herrn F. Oberhansli, Ingenieur, Kefnwil, am Bodensee, wo Sie bereitwilligst jeden gewünschten Aufschluß erhalten werden.

Auf Frage 634. Als rationellste Betriebsmaschine für Ihre Zwecke ist ohne Zweifel eine Dampf-Lokomotive zu bezeichnen. Diese Betriebskraft unterscheidet sich von Motoren vornehmlich dadurch, daß sie eine bedeutende Kraftreserve über ihre Normalleistung hinaus besitzt und außerdem mit allen möglichen Abfällen aus Ihrem Betriebe, wie Sägmehl, Sägespäne etc. geheizt werden kann, sodaß die Betriebskosten bei Verwendung einer Lokomotive die denkbar niedrigsten sind. Wenden Sie sich um Offerte und nähere Auskunft an R. Roehle, Schweizer. Verkaufsbureau von Heinrich Lanz, Mannheim, Zürich I, Bahnhofstraße 51.

Auf Frage 634. Sparen Sie teure Betriebskraft durch Einbau von Kugellagern bei schnell laufenden Wellen u. Achsen. Kostenanschläge liefert Emil Hunziker & Cie., Kugellagerfabrik, Alarau.

Auf Frage 635. Pläne und Ansichten von erstellten Arbeiterhäusern (1. Preis, Konkurrenzarbeit) sind von Ed. Gehl, Architekt, Bahnhofstraße-Sihlstraße 3, Zürich I, erhältlich.

Auf Frage 636. Wenden Sie sich gefl. an Paul Werner, Feuerungstechniker, Olten, welcher Ihnen jedenfalls am besten Auskunft geben kann.

Auf Frage 637. Wenden Sie sich bezüglich der benötigten Bagger-Maschine an Robert Nebi & Cie., Zürich V, welche Ihnen mit vorteilhafter Offerte an Hand gehen können.

Auf Frage 637. Bagger-Maschinen jeder Art erstellt als Spezialität die Schweiz. Alt.-Gef. Drenstein & Koppel, Zürich I, Bahnhofstraße 51, die Ihnen ausführlichen Kostenanschlag gerne unterbreiten wird.

Auf Frage 647. Gußeiserne Balkongeländer verschiedener Ausführung liefern Amstutz, Levin & Cie., Gießerei, Rorschach.

Auf Frage 649. Solche Modelle liefert in verschiedenen Systemen Joh. Graber, Eisenmodell-Fabrik, Winterthur.

Auf Frage 650. Solche Schablonen aller Art, wie auch feinste Buchdruckerleichen sind billigst erhältlich bei W. Hämig-Rupp, Zürich V, Zürichbergstraße 76.

Auf Frage 654. Fragl. Zylinder liefert Ihnen am vorteilhaftesten Joh. Graber, Konstruktions-Werkstätte, Winterthur.

Auf Frage 657. Als sehr zuverlässiges Rostschutzanstrichmittel empfehle Ihnen das Miodon, das mehrfach mit goldenen Medaillen prämiert wurde. Es deckt vorzüglich und ist von sehr großer Dauerhaftigkeit gegen alle Wettereinflüsse. S. Tröger, Zürich I.

Auf Frage 657. Für den Anstrich von Eisenblech aller Art eignet sich die „Manganol“-Farbe wesentlich besser als Mennige. Preis per Kilogr. Fr. 1.50. Zu beziehen durch die Generalvertreter Gustav Kottmann & Cie., Winterthur.

Auf Frage 657. Das Reservoir ist zuerst mit Mennige und hierauf mit Gelatin oder Apolin anzustreichen. Mit weiterer Auskunft und Offerte steht gerne zu Diensten: Emil Rupp, Bern.

Auf Frage 657. Wenden Sie sich bezüglich der benötigten Rostschutzfarbe an die Firma S. Corrodi-Hanhart, in Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Zürich. Glaser-, Holzzement-, Spengler- u. Malerarbeiten zu einem Fabrikgebäude in Oberrieden. Pläne etc. bei J. C. Tiefenthaler, Baumeister, Mischlikon. Termin 5. Okt.

Bern. Käseereignisgesellschaft Viberen, Amt Laupen. Käsefest, zirka 1500 l. Eingaben bis 8. Oktober an den Gesellschaftspräsidenten, Balmer, Badwirt in Viberen bei Gümmenen.

Bern. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schmiedarbeiten zum Neubau des A. Moller, Regieangestellter, auf der Almend Thun. Bedingungen etc. sind bei F. Wipf, Architekt, welcher bis 8. Oktober Offerten entgegen nimmt.

St. Gallen. Zwei vollständig komplette Hydrantenwagen mit je 100 Meter Schläuchen für die Gemeinde Mogelsberg (Toggenburg). Offerten bis 10. Oktober an das Gemeindeamt Mogelsberg.

Graubünden. Neubau der evangel. Kirche in Arosa. Dachdecker-Arbeiten (zirka 500 m² Ziegelbedachung), Glaser-Arbeiten (Gelmendeckung etc.) Pläne etc. und Formulare bei Architekt Zöschler, Arosa. Offerten mit entsprech. Aufschrift bis 5. Oktober an den Präsid. der Baukommission, Pfarrer A. Jenni.

Aargau. Neuanstrich der Einfriedigung des Kasino-parkes (1. Hälfte) in Baden. Eingabeformulare bei der Bauverwaltung. Offerten bis 7. Oktober an dieselbe.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Holzlieferungen für die Werkstätte S. B. B. in Zürich:

2350 m³ **Eichenlatten**, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 4—8 m lang, 400—500 mm breit, 24—100 mm dick.

280 m³ **Ahornlatten**, in Bäumen, sauber und gerade gewachsen, 3—6 m lang, mindestens 400 mm breit, 36—65 mm dick.

7000 m³ **Föhrenlatten**, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 4,1—6,2 m lang, mindestens 340 mm breit, 24 mm dick.

4000 m³ **Föhrenlatten**, in Bäumen, mittelfauber, ohne schwarze Flecke, 5,6—6,2 m lang, mindestens 340 mm breit, 54 dick.

1250 m³ **Tannenlatten**, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 5—8 m lang, 350—600 mm breit, 12—180 mm dick.

1000 m³ **Tannenlatten**, in Bäumen, sauber und gerade gewachsen, ohne schwarze Flecke, 5—6 m lang, mindestens 350 mm breit, 24 mm dick.

1200 m³ **Tannenlatten**, sauber, für Gerüstdielen etc., auf der ganzen Länge vollkantig, parallel umschnitten, 5—6 m lang, 250—500 mm breit, 60—90 mm dick.

4300 m³ **Tannenlatten**, mittelfauber, auf der ganzen Länge vollkantig, parallel umschnitten, 5—6 m lang, 250—400 mm breit, 18—50 mm dick.

2000 m³ **Tannenlatten**, gewöhnliche Qualität, auf der ganzen Länge vollkantig, aber nicht parallel umschnitten, 4—6 m lang, 250—400 mm breit, 60 mm dick.

350 m³ **Buchenlatten**, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 5—6 m lang, 400—800 mm breit, 40—120 mm dick.

300 m³ **Eichenlatten**, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 3—6 m lang, mindestens 350 mm breit, 40—45 mm dick.

300 Stück **Doppellatten**, rottannen, auf der ganzen Länge vollkantig, parallel umschnitten, markfrei, ganz sauber und gerade gewachsen, 6 m lang, 90—120 mm breit, 90 bis 120 mm dick.

50 m³ **Rundeschen**, ganz sauber und gerade gewachsen, mit glatter Rinde, für Stiele, 3—8 m lang, am dickern Ende 350 mm, am dünnern Ende 150 mm Mindestdurchmesser.

300 Stück **Rottannen-Rundstangen**, ganz sauber und gerade gewachsen, ganz grün in der Rinde zu liefern, für Leitern, 8 m lang, am dünnern Ende 50 mm Mindestdurchmesser.

Bei den Schnittwaren in Bäumen ist bezüglich der Angabe der Breite der minimale mittlere Baumdurchmesser verstanden.

Die Ablieferung hat zur Hälfte bis Ende März und zur Hälfte bis Ende 1908 franko verzollt, Bahnhof Zürich, stattzufinden.

Lieferungsvorschriften mit Detailverzeichnis beim Vorstand der Werkstätte der S. B. B. in Zürich; dieselben sind im Angebot ausdrücklich anzuerkennen. Angebote für ganze oder teilweise Lieferung bis 15. Oktober an die Kreisdirektion III in Zürich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Lokomotiv-Remise beim Bahnhof Sargans. Zimmer-, Dachdecker-, Schlosser-, Spengler-, Glaser- u. Malerarbeiten. Pläne etc. im Bureau des Oberingenieurs des Kreises IV in St. Gallen